**Zeitschrift:** Pionier: Organ der schweizerischen permanenten Schulausstellung in Bern

**Herausgeber:** Schweizerische Permanente Schulausstellung (Bern)

**Band:** 29 (1908)

**Heft:** 10-12

**Artikel:** Gotthold Klee : die alten Deutschen

**Autor:** [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-263949

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 12.09.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

**Gotthold Klee, Die alten Deutschen** während der Urzeit und Völkerwanderung. Schilderungen und Geschichten, zur Stärkung vaterländischen Sinnes der Jugend und des Volkes. Verlag C. Bertelsmann, Gütersloh, 1905. 330 Seiten. Preis 3 M.

Das Buch ist ein Auszug aus den drei ersten Bänden der „Geschichtsbilder“ desselben Verfassers. Nicht eine kurze, gleichmässige Darstellung der wichtigsten Ereignisse will der Autor seinen Lesern bieten, sondern eine Reihe lebensvoller Einzelbilder. Dadurch bietet das Buch einen wirklich interessanten Lesestoff für die deutsche Jugend.

Wenn auch der Verfasser im Vorwort auf die Zuverlässigkeit seines Büchleins pocht, so kann ihm dennoch nicht ganz der Vorwurf der gesuchten Schönfärberei erspart bleiben.

**Gustav Schwab, Fünfzehn Deutsche Volksbücher.** Verlag C. Bertelsmann, Gütersloh und Leipzig, 1903. 590 Seiten. Preis M. 3. 60. Mit acht Holzschnitten.

Das Buch bringt die bekannten, immer schönen, deutschen Volkssagen vom „Gehörnten Siegfried“, von der „Schönen Magelone“ vom „Kaiser Oktavianus“, vom „Doktor Faustus“ u. s. w.

Für unsere Jugend immer ein angezeigter Lesestoff.

**Marie Steinbuch, Fee.** Aus dem Leben eines Kindes. Verlag Huber & Co., Frauenfeld. 204 Seiten. Preis 4 Fr.

Fee oder Felicitas ist ein blindes Mädchen, eine fein gezeichnete Gestalt. Im Kreise seiner fröhlichen Geschwister und seiner fürsorglichen Eltern geniesst das Kind trotz seiner Blindheit eine sonnige Jugend.

Für die Jugend hat dieses Buch einen tiefen, herzensbildenden Wert. Es darf sich füglich neben der im gleichen Verlage erschienenen Jugendschrift „Die Turnachkinder“ sehen lassen.

Druck und Ausstattung sind, wie man es bei diesem Verlag nicht anders gewohnt ist, sehr gepflegt.

**Peter Rosegger, Waldferien.** Ländliche Geschichten für die Jugend, und **Deutsches Geschichtenbuch.** Für die reifere Jugend. Verlag L. Staackmann, Leipzig. 308 und 263 Seiten. Beide Bände illustriert.

Der Name des Verfassers allein bürgt schon für die Vortrefflichkeit dieser Geschichten, die keiner weitern Empfehlung bedürfen. Mehrere der Erzählungen sind Erinnerungen aus Roseggers eigener Jugendzeit.

Das ist eine Lektüre, die man unserer Jugend in die Hand legen sollte.